

## Presstext/Bio 05/2021

Vagabund - das sind acht junge Musiker\*innen, die mit zarten Streicher-, krächzenden Klarinetten- und tänzerischen Akkordeonklängen, begleitet vom knackigen Kontrabass- und Bassklarinettensound die vielfältige Klangfarben des Klezmers zaubern. Die traditionell jüdische Musik begeisterte die Musiker\*innen schon in ihrer Kindheit. Nun interpretieren sie den Klezmer mit seiner großen emotionalen Farbpalette auf ihre ganz eigene Art.

In ihrer Musik schwingt eine Zerrissenheit, eine Sehnsucht nach Heimat und Ferne. Man hört den Ruf danach zu tanzen und das Leben in all seinen Schattierungen zu feiern. Besonders die Spielfreude der Musiker:innen steckt dabei an, der lebendige Kontakt beim Musizieren, untereinander und mit dem Publikum, macht die Konzerte zu einem immer neuen, mitreißenden Erlebnis.

Gemeinsam streichen die acht Studierenden und Alumni der Musikhochschule Lübecks seit Oktober 2019 durch die Lande. Zusammengefunden haben die Musiker:innen aus künstlerischen und pädagogischen Studiengängen in einem Seminar unter der Leitung von Klarinettist, Crossover-Spezialist und Dirigent Prof. Bernd Ruf, der die Band auch bei der Produktion ihres Debüt Albums unterstützt und begleitet hat.

Zusammengetragen haben die jungen Musiker:innen selbst arrangierte Klezmer-Standards, Eigenkompositionen und Ausflüge in andere Stilrichtungen. Von wilden rumänischen Streichermelodien, über jazzige Akkorde bis hin zu bekannten Filmmelodien nehmen sie ihre Zuhörer:innen mit auf eine bunte, aufregende Reise ins Ungewisse.

Im Titelsong *Wandering Steps* etwa bahnt sich eine Karawane unbeirrbar, immer weiter ihren Weg durch die Wüste. Hektische Rufe, treibende Stimmen, benebelt von der drückenden Hitze - es könnte auch eine Fata Morgana sein, die sich dort am Horizont ihren Weg bahnt.

Doch auch die Zeit schreitet unbeirrbar voran. Und so stellt sich unweigerlich die Frage: Welche Geschichten werden wir einmal erzählen, wenn wir mit weißem Haar im Lehnstuhl sitzen und vom unendlichen Reichtum des Lebens erzählen? Was wollen wir einmal erlebt haben?

Wie ein Roter Faden zieht sich das Mantra durch das Album: *Die Beständigkeit der Veränderung*.

*„Wandering Steps“ erscheint im Label Waldzimmer Records am 09.07.2021 - in einem Jahr, in dem auch 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland gefeiert wird, und die Relevanz einer solchen Veröffentlichung unterstreicht.*

Vagabund zieht es an verschiedenste Orte und zu den verschiedensten Begebenheiten. So findet man die junge Band nicht nur auf Festivals, in Bars oder Konzertsälen: im Rahmen ihrer Release Tour wird sie in diesem Sommer mit ihrem CD-Programm zahlreiche Festival- und Freilichtbühnen Deutschlands, von Lübeck bis zum Bodensee, füllen.

Als Stipendiat:innen der Yehudi Menuhin Stiftung „Live Music Now“ liegt ihnen die kulturelle Bildung in sozialen Einrichtungen sehr am Herzen. Erhebliche Reichweite konnten sie außerdem mit einem Gastauftritt bei ARTE Concert (03/2021) und dem Streamingkonzert KlezmAdvent (11/2020) erzielen.

Ein besonders prägender Moment war im Januar 2020 ein Treffen mit dem Klezmer-Klarinettisten Giora Feidman, der die Musiker\*innen spontan einlud, die zweite Hälfte seines Konzertes im Lübecker Dom zu eröffnen. Die Hingabe, mit der Feidman seine Musik teilt und dadurch Brücken zwischen den Menschen und Kulturen schafft, ist eine große Quelle der Inspiration für das Ensemble.

Vagabund – das ist Musik für alle, Musik zum Tanzen und Zusammensein, Musik, die allen Gefühlen ihren Platz gibt, von brennender Liebe, entfesselter Lebensfreude bis hin zu herzerreißendem Schluchzen und tiefer Verbundenheit. Sie lädt zum ausgelassenen Tanzen und Feiern, im nächsten Moment zum Nachdenken und Besinnen ein.